

B-16 Dr. Hildegard Lingnau, KV Altenkirchen

Tagesordnungspunkt: 2. Wahlversammlung zur Aufstellung der Landesliste zur Bundestagswahl 2021

Ich bewerbe mich um Listenplatz 5.

Liebe grüne MitstreiterInnen,

Umfragen zufolge haben wir dieses Jahr die Möglichkeit, bis zu 30 % der WählerInnen zu gewinnen und damit die Chance, grüne Politik in Regierungsverantwortung umzusetzen.

Um diese WählerInnen aus verschiedenen gesellschaftlichen Gruppen, die grundsätzlich bereit sind, grün zu wählen, auch effektiv zu mobilisieren, brauchen wir nicht nur gute Ideen (die haben wir!), sondern müssen unsere neuen WählerInnen auch in anderen Hinsichten überzeugen. Wir müssen hohe Anforderungen erfüllen – insbesondere was Expertise in Sachen nachhaltiger Entwicklung und Erfahrung angeht: Berufs-, Management-, Regierungs- und internationale Erfahrung.



Grüne von Anfang an

Ich engagiere mich seit 40 Jahren bei den Grünen (in NRW, Berlin, Hessen) und seit 20 Jahren in RLP – seit ich 2002 aus unserem Partnerland Ruanda hierher gezogen bin.

- Ich war Kreisvorsitzende und BT-Direktkandidatin im KV Altenkirchen,
- Delegierte zu unzähligen Landes- und Bundesdelegierten-Konferenzen,
- habe in der Landes-Arbeitsgruppe Internationales mitgearbeitet und arbeite immer noch in der Bundes-Arbeitsgruppe Globale Entwicklung mit.
- Ich war RLP-Delegierte zum Gründungsparteitag der Europa-Grünen und RLP-Kandidatin für das Europa-Parlament.
- Ich habe für unsere Landesliste zur BT-Wahl 2009 kandidiert - habe aber zugunsten von Corinna Ruffner zurückgezogen.

Seit der Übernahme der Entwicklungszusammenarbeit durch die FDP (2009) und dann durch die CSU (2013) habe ich es vorgezogen, im Ausland zu arbeiten (OECD, Kenia, Somalia, Palästina), um Armut und Ungleichheit zu reduzieren und dazu beizutragen, die Sustainable Development Goals zu vereinbaren (2015) und in den Ländern des globalen Südens zu erreichen. Das ist im Übrigen auch der Grund, warum diejenigen unter Euch, die erst in den letzten Jahren zu den Grünen gekommen sind, mich noch nicht kennen.

Expertise und Erfahrung

Ich bringe die erforderliche Expertise und Erfahrung mit, um neue Wählergruppen für uns zu gewinnen.

Ich habe Politik- und Verwaltungswissenschaften in Berlin, Paris und Speyer studiert, an der FU Berlin in Entwicklungsoekonomie promoviert (Dr.rer.pol.) und mich an der Uni Siegen habilitiert (venia legendi für Internationale Beziehungen). Ich lehre zur Zeit an der University of Bethlehem in

Palaestina und arbeite im Wissenschaftlichen Beirat des Institute for National Resources in Africa der United Nations University (UNU-INRA) in Ghana. Ich bin Mitglied des Deutschen Hochschullehrerverbandes (DHV) und Gruendungsmitglied verschiedener anderer Initiativen – Germanwatch, Multidimensional Poverty Peer Network (MPPN), Poverty, Equity and Growth Networks (PEGNet). Das alles mache ich ehrenamtlich.

Hauptberuflich arbeite ich seit mehr als 30 Jahren in der internationalen Entwicklungs-Zusammenarbeit - mit dem Deutschen Institut fuer Entwicklungspolitik, der GIZ, dem Bundesministerium fuer wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (BMZ), dem Auswaertigen Amt, der OECD und dem World Food Programme (WFP). Die meiste Zeit (mehr als 18 Jahre) in Laendern des Globalen Suedens.

Seit zweieinhalb Jahren bin ich Deputy / Acting Country Director fuer das World Food Programme in Palaestina. Das World Food Programme kennt Ihr sicherlich als weltweit groesste humanitaere und Entwicklungs-Organisation: wir wurden vor Kurzem mit dem Friedensnobelpreis ausgezeichnet. In Palaestina unterstuetzen wir Menschen, die unter Armut und Hunger leiden mit food assistance, cash based transfers, multi purpose cash und climate smart agricultural assets. Ausserdem habe ich Mittel fuer die Modernisierung des palaestinensischen sozialen Sicherungssystems aus dem neuen UN SDG Fund mobilisiert, so dass wir nun auch daran arbeiten, Frauen, aeltere Menschen und Menschen mit Behinderungen in das soziale Sicherungssystem zu integrieren („Leave no one behind“). Last but not least habe ich Mittel eingeworben, die es uns erlauben, Klimafinanzierung beim Green Climate Fund zu beantragen, die es uns ermoeöglichen sollen, die Resilienzfoerderung zu skalieren.

In den drei Jahren zuvor habe ich als Head of Cooperation eines der groessten (Kenia) und eines der schwierigsten (Somalia) Laender-Portfolien der deutschen Entwicklungszusammenarbeit verantwortet.

Von 2011 bis 2015 war ich als Managerin beim Development Co-operation Directorate (DCD) der OECD taetig und fuer die Koordinierung und Einbringung der Beitrage der OECD zu den SDGs zustaendig. Ich habe dazu beitragen koennen, dass es gelungen ist, die Nachhaltigkeitsziele mit den Entwicklungszielen zu vereinen sowie neue Definitionen fuer Armut und Entwicklungsfinanzierung zu entwickeln, zu vereinbaren und zu verankern.

Mein Angebot an Euch

Ich arbeite sehr gerne in und mit den Laendern des globalen Suedens. Die wesentlichen Weichen aber werden weiterhin im Norden gestellt. Ich biete Euch daher an, meine Reputation, meine Kapazitaeten, meine fachlich Kompetenz, meine Berufs-, Management-, Regierungs- und internationale Erfahrung, meine Kontakte und meine Netzwerke mit Menschen und Organisationen des globalen Suedens einzubringen um

- unsere Landesliste zu komplementieren,
- neue WaehlerInnen zu gewinnen,
- unsere guten Ideen in Regierungsverantwortung umzusetzen

- so vor allem in der internationalen Zusammenarbeit, damit wir in Partnerschaft mit den Laendern des Globalen Suedens globale Strukturpolitiken entwickeln und umsetzen koennen (Klima- und Umweltpolitiken, Armutsreduzierung / Social Protection Floor / Univeral Basic Income, Reformen des globalen agro food systems, ein gerechtes und umwelt- und klimafreundliches Handelssystem, eine gerechte Weltwirtschaftsordnung, ein kooperatives Weltwaehrungssystem, aktive Menschenrechts- und Frauenrechtspolitik, Krisenpraeventions- und Friedenspolitik, Staerkung des Multilateralismus und Reform der VN).

Gruene Themen sind globale Themen.

Globale Herausforderungen brauchen globale Antworten.

Damit kenne ich mich aus, das bringe ich gerne ein und darum bitte ich Euch um Eure Unterstützung fuer den neu zu gewinnenden Listenplatz 5.

Gruene Gruesse

Hildegard

Biografische Daten

- Berufliches: 30 Jahre Berufserfahrung in der internationalen Zusammenarbeit mit deutschen (DIE, GIZ, BMZ, AA) und internationalen Organisationen (OECD, WFP) in Afrika, Asien und in der Arabischen Welt
- Wissenschaftliche Qualifikationen: Habilitation (venia legendi fuer Internationale Beziehungen), Promotion (Dr.rer.pol.), Studium der Politik- und Verwaltungswissenschaften in Berlin, Paris und Speyer
- Gruene: seit den 80er Jahren aktives Mitglied der Gruenen (u.a. Kreisvorsitzende, Mitglied der LAG Internationales und der BAG Globale Entwicklung, Direktkandidatin bei Bundestagswahlen, RLP-Delegierte zum Gruedungsparteitag der Europa-Gruenen, Kandidatin fuer das EP ...)
- Sonstiges ehrenamtliches Engagement: Lehre an der University of Bethlehem (Palestine), Mitarbeit im Wissenschaftlichen Beirat des Institute for Natural Resources in Africa der United Nations University (UNU-INRA) in Accra (Ghana)
- Privates: verheiratet, zwei erwachsene Kinder

Kontaktdaten (z.B. Telefon oder E-Mail):

Dr. Hildegard Lingnau

hildegard.lingnau@web.de

in Palaestina:

WFP c/o UNDP

4A Yakoubi Street

P.O. Box 51459

Jerusalem

Tel. +972/503855273

in Deutschland:

Ueber dem Berg 9

57636 Mammelzen

Tel. 02681/9849429

Mobile phone & whatsapp: 015153307268